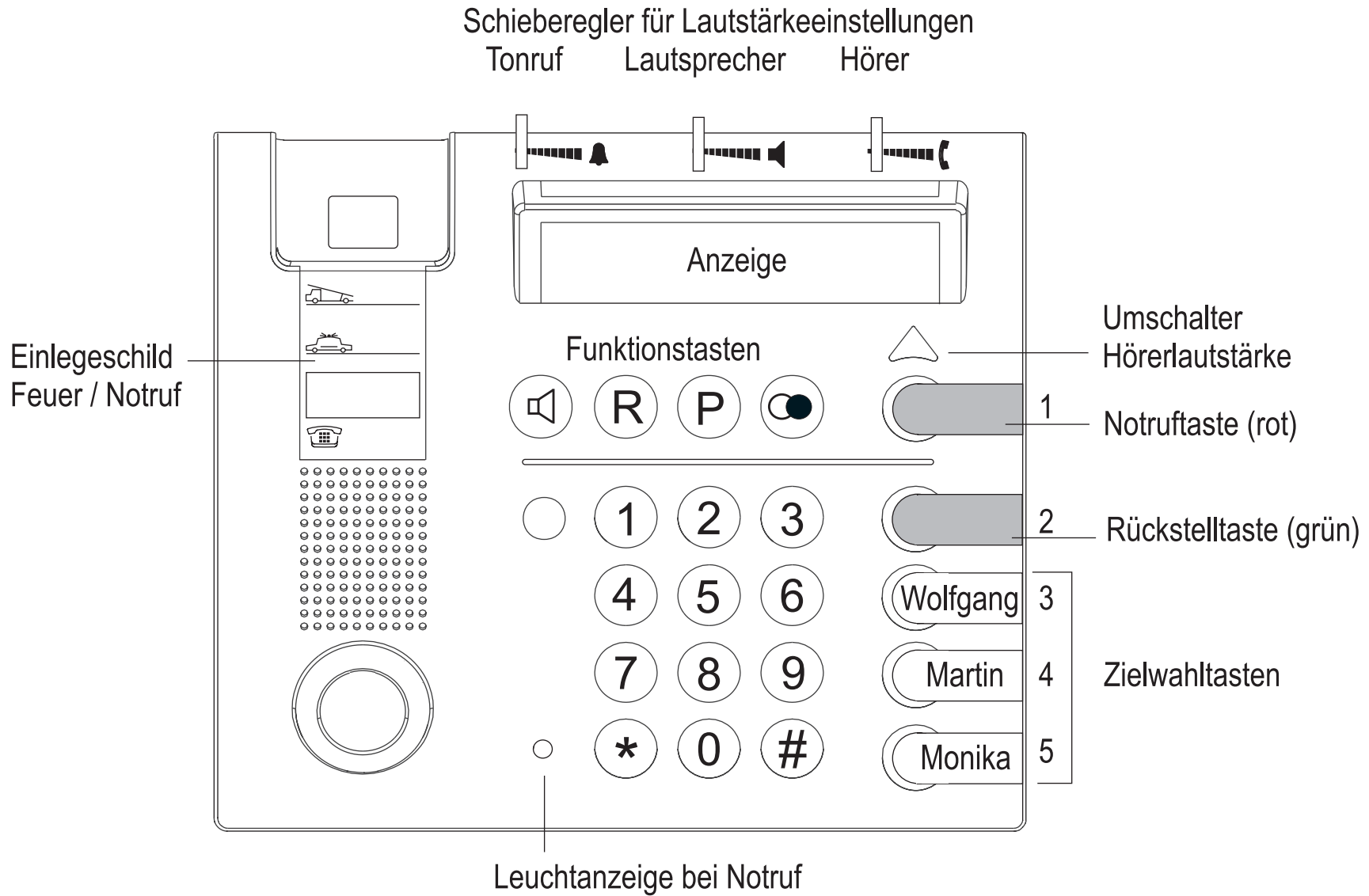


Bedienungsanleitung

OpenPhone 12/12i



Übersicht der Bedienelemente



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	3
Bedienelemente	5
Tasten und ihre Bedeutung	5
Schieberegler für Lautstärkeinstellungen	6
Symbole in der Anzeige	7
Sonderzeichen in der Anzeige	8
Beleuchtung von Tastatur und Anzeige	8
Telefonieren	9
Manuelle Wahl	9
Wählen mit Wahlvorbereitung	9
Wählen mit den Zielwahltasten	10
Notruf aussenden	11
Notruf über Funk-Handsender aussenden	12
Wahl bei aufliegendem Hörer	12
Wahlwiederholung	12
Automatische Wahlwiederholung	13
Wählen von Kurzwahlruffnummern	14
Rufnummern verketteten (Call-by-call-Funktion)	15
Wahl der letzten übermittelten Rufnummer	16
Tonruflautstärke	16
Hörerlautstärke	17
Lautsprecher-Lautstärke	18
Mithören	18
Freisprechbetrieb	18
Wechsel zwischen Hörer und Freisprechbetrieb	19
Was Ihr Telefon sonst noch kann	21
Wählen mit Direktruf	21
Gesprächspassagen mitschneiden	21

Inhaltsverzeichnis

Ruhe vor dem Telefon	22
Tonruffreigabeliste	22
Tonrufsperrliste	23
Tonrufmelodie	23
Blitzlicht bei Anruf	23
Kontrast der Anzeige	24
Wahlsperren	24
Hörhilfe für Hörgerät-Träger	24
Betrieb mit Hör- und Sprechgarnitur	25
Sprache der Meldungen in der Anzeige	25
Hinweise zum Reinigen	25
Störungsmeldungen	26
Kurzbedienungsanleitung	27
Stichwortverzeichnis	29

Sicherheitshinweise



Beachten Sie auch die Sicherheitshinweise in der Programmieranleitung ab Seite 4.

Versuchen Sie nicht, das Telefon aufzuschrauben und zu öffnen.

Batterien

Die Batterien sind unbedingt einzusetzen. Bei Erscheinen des Batteriesymbols in der Anzeige müssen die Batterien ausgetauscht werden. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, die Batterien einmal pro Jahr auszutauschen, da verbrauchte Batterien auslaufen und das Gerät beschädigen können. Entsorgen Sie alte Batterien fachgerecht (nicht in den Hausmüll werfen).

Steckernetzteil

Achten Sie darauf, dass das Steckernetzteil während des Betriebs mit dem Stromnetz verbunden ist.

Notruffunktion

Die Notruffunktion ist nur bei einer Anschaltung an ein DeTeWe - OpenCare - Alarmmanagement möglich. Die Funktionalität hängt vom Vorhandensein einer permanenten Drahtverbindung zum Alarmserver und der ungestörten Funkübertragung des optionalen Handsenders ab.

Optionaler Notruf-Handsender

Der Handsender arbeitet nach der europäischen Hausnotruffrequenz 869,2 MHz.

Wenn Sie den Handsender mit der mitgelieferten Kordel um den Hals tragen, beachten Sie bitte:

- Tragen Sie den Handsender nur vorn am Oberkörper über der Kleidung. Somit ist er immer frei zugänglich.

Sicherheitshinweise

- Die Kordel besitzt eine Soll-Bruchstelle, die bei ungewöhnlich hoher Belastung reißt. Trotz dieser Sicherung kann die Gefahr einer Verletzung nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Verwenden Sie bei bettlägerigen Personen besser ein Armband.
- Ersetzen Sie eine defekte Kordel nur durch eine Originalkordel. Manipulieren Sie die Kordel nicht (indem Sie diese z.B. verknoten). Handsender und Kordel sollten außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern aufbewahrt werden.

Telefon außer Betrieb nehmen

Ziehen Sie das Steckernetzteil aus der Steckdose und den RJ-11-Stecker der Telefonanschlussschnur aus der Telefonanschlusssdose. Nehmen Sie danach die Batterien aus dem Batteriefach!

Bedienelemente

Tasten und ihre Bedeutung



Lautsprecher-Taste:

- „Freisprechen“: Leitung belegen, Leitung trennen.
- „Mithören“ ein- /ausschalten während eines Gespräches
- Wechsel zwischen Hörerbetrieb und Freisprechen.



Wahlwiederhol-Taste: Wahl der letzten gewählten Rufnummer.



Programm-Taste: Bedienprozeduren einleiten. Programmierung beginnen und beenden.



Rückfrage-Taste z.B. zum Vermitteln von Gesprächen bei Anschluss des Telefons an eine Telefonanlage.



Dreieck-Taste: Je nach Grundeinstellung kann die Hörerlautstärke für das jeweilige Gespräch erhöht oder vermindert werden.



Notruftaste, rot (oberste Taste) zur direkten Auslösung eines Rufes im Alarmserver.







Rückstelltaste, grün (zweite Taste von oben). Wird ausschließlich vom medizinischen Personal genutzt.




Zielwahltaste, weiß. Direkte Wahl einer gespeicherten Rufnummer.

Bedienelemente

 Automatische Wahlwiederholung: Nach Besetztzeichen Tasten hintereinander drücken und Hörer  auflegen.

 Wahl der übermittelten Rufnummer des letzten Anrufs: Tasten hintereinander drücken und Hörer  abheben.


 Wählen mit Kurzwahl: Hörer abheben, P-Taste und danach Ziffer des Speicherplatzes drücken.

 Mitschneiden von Gesprächspassagen: P-Taste drücken und danach Dreieck-Taste drücken und gedrückt halten. Abhören: Tasten in aufgelegtem Zustand des Telefons hintereinander drücken.

Schieberegler für Lautstärkeeinstellungen

 Lautstärke des Tonrufs.

 Lautstärke des Lautsprechers.

 Lautstärke des Hörers. Beachten Sie den Abschnitt „Hörerlautstärke“ ab Seite 17.

Bedienelemente

Symbole in der Anzeige

Auto  Automatische Wahlwiederholung aktiv.


R Ein nicht entgegengenommener Anruf ist vorhanden. Die übermittelte Rufnummer kann eingesehen werden.

P Es wird eine Programmierung durchgeführt.

 Mithören oder Freisprechen ist eingeschaltet.

 Blitzlicht bei ankommendem Ruf ist eingeschaltet.

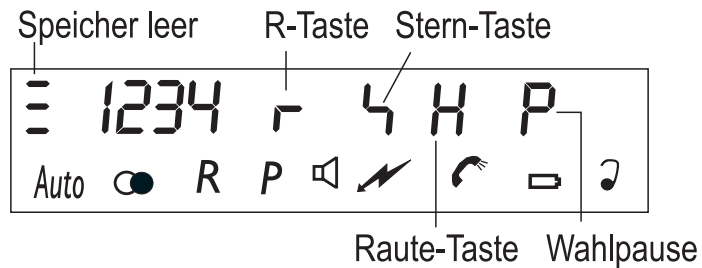
 Die Grundeinstellung „Hörer sehr laut“ ist eingeschaltet.

 Die Batterien sind nahezu leer und sollten ausgetauscht werden.

 Betrieb mit Hör- und Sprechgarnitur ist eingeschaltet.

Bedienelemente

Sonderzeichen in der Anzeige



Die abgebildeten Sonderzeichen erscheinen nach jeweiligem Tastendruck in der oberen Anzeigenzeile. Reihenfolge und Platzierung sind variabel.

Beleuchtung von Tastatur und Anzeige

Beleuchtung ein: Bei Anruf oder Tastendruck.

Beleuchtung aus: Hörer auflegen.

Die Zifferntaste 5 leuchtet als Orientierungslicht, auch wenn die Anzeigen- und Tastaturbeleuchtung ausgeschaltet ist.

Die Variante „OpenPhone 12“ besitzt einen eingebauten Bewegungsmelder. Nähert sich Ihre Hand dem Telefon, so wird die Beleuchtung automatisch eingeschaltet. Die Beleuchtung schaltet sich aus, wenn das Telefon 40 Sek. ohne Bewegung hinterlassen wird.

Telefonieren

In der Regel beginnen Sie ein Telefonat, indem Sie den Hörer abheben. Dies ist in den folgenden Abschnitten beschrieben. Alternativ hierzu können Sie jedoch auch die Lautsprecher-Taste drücken. Das Telefon schaltet dann automatisch in den Freisprechbetrieb. Auf die jeweilige Beschreibung dieser Alternative haben wir in den folgenden Abschnitten verzichtet.

Manuelle Wahl



Hörer abnehmen, Wählton abwarten.



Rufnummer eingeben, Freiton oder Besetztton.

Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch führen.



Hörer auflegen.

Anmerkung:

Ankommende Gespräche nehmen Sie entgegen, indem Sie nach dem Klingeln den Hörer abheben oder die Lautsprecher-Taste drücken. Anrufe werden auch optisch angezeigt (wenn keine Rufnummer übermittelt wird):



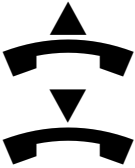
Wählen mit Wahlvorbereitung

Sie können die Wahl vorbereiten, indem Sie die Rufnummer eingeben, in der Anzeige noch einmal kontrollieren, und danach erst die Telefonleitung belegen.

Telefonieren



Vollständige Telefonnummer eingeben.



Hörer abheben. Die Rufnummer wird gewählt.

Zum Beenden des Gespräches Hörer auflegen.

Anmerkung:

Bei der Eingabe von Telefonnummern können Sie einzelne Ziffern mit der P-Taste löschen.

Wählen mit den Zielwahltasten

Die drei unteren seitlichen Tasten stehen Ihnen als Zielwahltasten zur Verfügung.




Gewünschte Zielwahltaste drücken. Die ausgewählte Zielwahlrufnummer erscheint in der Anzeige und wird gewählt. Der Freisprechbetrieb ist eingeschaltet.



Wenn sich der Teilnehmer meldet, Hörer abheben oder im Freisprechbetrieb telefonieren.



Gesprächsende: Hörer auflegen oder über Lautsprecher-Taste  Freisprechbetrieb beenden.

Anmerkung:

Wie Sie Rufnummern für die Zielwahl speichern, lesen Sie im Programmierhandbuch auf Seite 24.

Telefonieren

Besetzttonerkennung bei Zielwahltasten

Ist der angewählte Teilnehmer besetzt, so erkennt das Telefon den Ton und "legt auf". Legt ein Gesprächspartner nach einem Gespräch zuerst auf, so erkennt dies das Telefon ebenfalls und beendet den Freisprechbetrieb automatisch.

Notruf aussenden

Die etwas abgesetzte, obere seitliche Taste wird als feste Notruftaste für OpenCare benutzt. Nach dem Druck auf die Notruftaste wird ein Ruf im Alarmserver ausgelöst und an das medizinische Personal weitergeleitet. Als Quittierung schaltet sich die rote Leuchtanzeige (LED) am Telefon ein.

Ablauf eines Notrufes:

Hilfesuchende Person



Notruftaste drücken.

Das Notruftelefon wird automatisch auf Freisprechbetrieb eingestellt.

Gespräch beenden:

Lautsprecher-Taste  drücken.

Notrufempfänger

Telefon des medizinischen Personals klingelt - der Rufort wird angezeigt.

Gespräch mit der hilfesuchenden Person.

Telefonieren

Notruf über Funk-Handsender aussenden

Die Variante mit Funk-Notrufsystem enthält einen Handsender für Funk-Notrufe. Nach Druck auf die Taste des Senders wird über das Telefon OpenPhone 12 / 12i ein Ruf im Alarmserver ausgelöst und an das medizinische Personal weitergeleitet.

Anmerkung:

In einer Sonderanwendung kann das Telefon so eingestellt werden, dass nach Notrufauslösung über den Funk-Handsender gespeicherte Rufnummern gewählt werden. Der Notrufempfänger hört eine Ansage und kann mit der Zifferntaste 5 den Notruf entgegennehmen.

Wahl bei aufliegendem Hörer

Zum Wählen brauchen Sie den Hörer nicht abzuheben. Erst, wenn Ihr Gesprächspartner sich meldet, nehmen Sie wie gewohnt den Hörer ab.



Lautsprecher-Taste drücken.



Rufnummer eingeben.



Wenn der Teilnehmer sich meldet, Hörer abheben.
Das Gespräch kann nun geführt werden.

Wahlwiederholung

Wenn Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreichen, weil er gerade ein Gespräch führt oder nicht anwesend ist, so können Sie mit nur einer Taste die Wahl wiederholen. Die Rufnummer darf maximal 20-stellig sein.

Telefonieren



Hörer abheben.



Wahlwiederhol-Taste drücken.
Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch führen.

12345678

Anmerkung:

Jede neu eingegebene Rufnummer überschreibt den vorherigen Eintrag.

Automatische Wahlwiederholung

Ihr Telefon kann die zuletzt gewählte Telefonnummer bei besetztem Teilnehmer automatisch bis zu 10 Mal wiederwählen.

Automatische Wahlwiederholung starten:

Sie haben eine Telefonnummer gewählt und der Teilnehmer ist besetzt:



Taste P drücken.



Wahlwiederhol-Taste drücken.

12345678
Auto



Hörer auflegen.

Das Telefon legt eine Wartepause von bis zu einer Minute ein und wiederholt die Wahl bis zu 10 Mal (je nach Einstellung). Wenn sich der angerufene Teilnehmer meldet:

Telefonieren



Hörer abheben,

Gespräch führen.

Automatische Wahlwiederholung beenden:

Drücken Sie im Ruhezustand eine beliebige Taste. Die automatische Wahlwiederholung wird abgeschaltet. Nach 10 erfolglosen Wahlversuchen wird die Wahlwiederholung selbsttätig beendet.

Anmerkungen:

- Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer die P- und die Wahlwiederholungstaste drücken, so wird die automatische Wahlwiederholung ebenfalls aktiviert. Wenn sich der Teilnehmer meldet, können Sie ihn über den Lautsprecher hören. Heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Lautsprecher-Taste. Sie können dann das Gespräch führen.
- Im Auslieferungszustand ist Ihr Telefon folgendermaßen eingestellt: Nach Aktivierung der Automatischen Wahlwiederholung wird das Telefon eine Minute lang angerufen. Dann folgt eine Minute Pause. Dann wird das Telefon wieder eine Minute lang angerufen. Dieser Vorgang wird insgesamt 10 Mal wiederholt (unter der Bedingung, dass niemand das Gespräch entgegennimmt). Ist das Telefon besetzt, so wird die nächste Pause eingelegt. Die Einstellungen können Sie ändern. Siehe Programmierhandbuch ab Seite 33.

Wählen von Kurzwahlruffnummern

Sie können 10 häufig verwendete Rufnummern speichern und brauchen nicht mehr die gesamte Rufnummer zu wählen. Die Rufnummern dürfen max. 20 Stellen betragen und werden auf den Plätzen 0-9 gespeichert.

Telefonieren



Hörer abheben.



Taste P drücken.

0-9

Zifferntaste (0-9) drücken. Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch führen.

Anmerkung:

Wie Sie die Rufnummern speichern, lesen Sie im Programmierhandbuch auf Seite 24.

Rufnummern verkettten (Call-by-call-Funktion)

Ihr Telefon kann Rufnummernteile, die sich in verschiedenen Speichern befinden, verkettten. Dies macht z.B. dann Sinn, wenn Sie eine Rufnummer mit einer bestimmten Netzkennzahl wählen wollen (Call-by-call-Funktion).

Beispiel: Sie haben eine Rufnummer auf den Kurzwahl Speicherplatz 0 gelegt und eine Netzkennzahl auf die Zielwahl taste 4.



Zielwahl taste 4 drücken. Warten Sie, bis die Netzkennzahl gewählt wird.



P-Taste und danach Ziffer 0 drücken. Die Rufnummer wird an die Netzkennzahl angehängt. Beide erscheinen in der Anzeige und werden hintereinander gewählt.

Telefonieren

Wahl der letzten übermittelten Rufnummer

Die „Übermittlung der Rufnummer des Anrufers“ ist eine Leistung des Netzbetreibers und muss ggf. beantragt und freigeschaltet werden. Eine bei Anruf übermittelte Rufnummer wird automatisch in Ihrem Telefon gespeichert. Sie können die Rufnummer anschauen und auch wählen.

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wurde, erscheint das „R“ in der Symbolleiste der Anzeige. Sie können sich die Rufnummer anschauen und wissen, wer Sie angerufen hat. Bei Bedarf können Sie die Rufnummer direkt anwählen.



P-Taste drücken.



R-Taste drücken. Die Rufnummer erscheint in der Anzeige.

12345678



Hörer abheben. Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

Anmerkungen:

- Nachdem Sie die R-Taste gedrückt haben, bleibt die Rufnummer 40 Sek. in der Anzeige stehen.
- Das Merkmal „Übermittlung der Rufnummer des Anrufers“ wird auch als „CLIP“ bezeichnet.

Tonruflautstärke



Die Tonruflautstärke stellen Sie über den linken Schieberegler ein.

Telefonieren

Hörerlautstärke

Über eine Programmierung kann das Telefon „normal laut“ oder „sehr laut“ eingestellt werden (siehe Programmieranleitung Seite 25). Als Zeichen für die aktivierte Grundeinstellung „Hörer sehr laut“ erscheint das Hörsymbol in der Anzeige.

Innerhalb der vorgenommenen Grundeinstellung lässt sich der Lautstärkebereich über den Schieber regeln.



Rechten Schieberegler nach links schieben: leiser, nach rechts schieben: lauter.

Während eines Gesprächs kann die Hörerlautstärke umgestellt werden:



Dreieck-Taste während des Gesprächs drücken. Bei der Grundeinstellung „Hörer sehr laut“ wird die Lautstärke vermindert, bei der Grundeinstellung „Hörer normal laut“ wird sie erhöht.



Nach Auflegen des Hörers wird die Grundeinstellung automatisch wieder hergestellt.

Anmerkung:

Wir empfehlen, die Hörerlautstärke über Programmierung und Schieberegler so einzustellen, dass die meisten Nutzer des Telefons angenehm telefonieren können. Möchte eine Person abweichend von dieser Einstellung telefonieren, so drückt sie während des Gesprächs die Dreieck-Taste.

Telefonieren

Lautsprecher-Lautstärke



Die Lautstärke des Lautsprechers stellen Sie über den mittleren Schieberegler ein.

Mithören

Während eines Telefongesprächs können Sie den Lautsprecher zuschalten, um das Gespräch im Raum hörbar zu machen.

Lautsprecher einschalten:



Lautsprecher-Taste drücken.

Lautsprecher ausschalten:



Lautsprecher-Taste drücken.

Anmerkung:

Die über den Schieberegler eingestellte Lauthör-Lautstärke bleibt auch für das nächste Gespräch erhalten.

Freisprechbetrieb

Der Freisprechbetrieb ermöglicht ergänzend zum Mithören ein Telefongespräch bei aufliegendem Hörer.

Sie werden angerufen:



Lautsprecher-Taste drücken. Der Freisprechbetrieb wird eingeschaltet.

Telefonieren

Gespräch beenden:



Lautsprecher-Taste drücken. Der Freisprechbetrieb wird ausgeschaltet.

Sie rufen einen Gesprächspartner an:



Rufnummer eingeben (manuell oder per Kurzwahl)



Lautsprecher-Taste drücken. Der Freisprechbetrieb schaltet sich ein und die Rufnummer wird gewählt.

Gespräch beenden:



Lautsprecher-Taste erneut drücken. Der Freisprechbetrieb wird ausgeschaltet.

Anmerkung:

Wenn Sie eine Zielwahl Taste drücken, so schaltet das Telefon automatisch in den Freisprechbetrieb und die Rufnummer wird gewählt.

Wechsel zwischen Hörer und Freisprechbetrieb

Sie führen ein Gespräch und möchten nun vom Hörer in den Freisprechbetrieb umschalten.



Lautsprecher-Taste drücken und gedrückt halten, während Sie den Hörer auflegen. Danach Lautsprecher-Taste wieder loslassen. Der Freisprechbetrieb ist eingeschaltet.

Telefonieren




Wenn Sie wieder auf Hörerbetrieb wechseln wollen, nehmen Sie den Hörer ab – der Freisprechbetrieb wird ausgeschaltet.

Was Ihr Telefon sonst noch kann ...

Wählen mit Direktruf

Bei eingeschalteter Funktion „Direktruf“ ist es möglich, eine bestimmte, gespeicherte Telefonnummer nur durch Drücken einer beliebigen Taste zu wählen (ausgenommen der Lautsprecher- und der Notruftaste). Häufig wird der Direktruf auch als Babyruf bezeichnet. Das Kind kann die Eltern einfacher telefonisch erreichen.

Die eingeschaltete Funktion „Direktruf“ ist in der Anzeige zu erkennen:



dir dir dir dir



Hörer abheben.



Beliebige Taste drücken (außer Lautsprecher- und Notruftaste). Die Direktrufnummer wird gewählt.

Anmerkungen:

- Wenn der Direktruf eingeschaltet ist, können keine anderen Funktionen mit dem Telefon ausgeübt werden. Ausnahmen: Die gespeicherten Rufnummern für Polizei und Feuerwehr können angerufen werden. Bei eingeschaltetem Notrufbetrieb sind die gespeicherten Notrufnummern wählbar.
- Wie Sie die Direktrufnummer speichern und den Direktruf einschalten, lesen Sie im Programmierhandbuch ab Seite 29.



Gesprächspassagen mitschneiden

Während eines Telefongespräches können Sie kurze Gesprächspassagen (z.B. die Mitteilung einer Rufnummer) mitschneiden. Das Abhören erfolgt nach dem Gespräch bei aufgelegtem Hörer. Die Auf



Was Ihr Telefon sonst noch kann ...

zeichnungszeit beträgt max. 20 Sekunden. Der Beginn und das Ende des Mitschneidens wird durch einen Ton signalisiert, den beide Gesprächspartner hören.

Gesprächspassage mitschneiden:

  P-Taste drücken. Danach Dreieck-Taste drücken und während des Mitschnitts gedrückt halten. Nach dem Mitschnitt Dreieck-Taste loslassen.

Mitschnitt nach dem Gespräch abhören:

  P-Taste und Dreieck-Taste hintereinander drücken. Der Mitschnitt wird über den Lautsprecher wiedergegeben. Das Abhören kann über die P-Taste beendet werden.

Anmerkung:

Kündigen Sie ein Mitschneiden während eines Gespräches Ihrem Gesprächsteilnehmer an, damit Sie ggf. nicht gegen den Datenschutz verstoßen.

Ruhe vor dem Telefon

Der Tonruf kann ausgeschaltet werden. Das Telefon klingelt dann nicht mehr bei Anrufen. Ein ankommender Anruf ist jedoch über die Anzeige des Telefons zu erkennen. Siehe Programmierhandbuch Seite 25.



Tonruffreigabeliste

In der Tonruffreigabeliste können bis zu 10 Rufnummern gespeichert

Was Ihr Telefon sonst noch kann ...

werden, bei deren Anruf das Telefon klingelt. Alle anderen Anrufe sind nur optisch in der Anzeige erkennbar. Die Freigabeliste muss über die Programmierung ein- bzw. ausgeschaltet werden. Voraussetzung für diese Funktion ist, dass die Rufnummer des Anrufers übermittelt wird. Es kann entweder nur die Tonruffreigabeliste oder nur die Tonrufsperrliste eingeschaltet sein. Ist keine der Listen eingeschaltet, so befindet sich der Tonruf im Normalbetrieb.

Siehe Programmierhandbuch Seite 26.

Tonrufsperrliste

In der Tonrufsperrliste können bis zu 10 Rufnummern gespeichert werden, bei deren Anruf das Telefon nicht klingelt. Bei allen anderen Anrufen klingelt das Telefon. Erfolgt ein Anruf mit einer für den Tonruf gesperrten Rufnummer, so ist er lediglich optisch in der Anzeige erkennbar. Die Tonrufsperrliste muss über die Programmierung ein- bzw. ausgeschaltet werden. Voraussetzung für diese Funktion ist, dass die Rufnummer des Anrufers übermittelt wird. Sie können entweder nur die Tonruffreigabeliste oder nur die Tonrufsperrliste einschalten. Ist keine der Listen eingeschaltet, so befindet sich der Tonruf im Normalbetrieb. Siehe Programmierhandbuch Seite 27.

Tonrufmelodie

Ihr Telefon stellt Ihnen 10 verschiedene Klangvariationen zur Verfügung. Siehe Programmierhandbuch Seite 27.

Blitzlicht bei Anruf

Sie können sich ankommende Rufe zusätzlich über ein Blitzlicht anzeigen lassen. Das Blitzlicht wird auf der Rückseite der Anzeige ausgestrahlt. Die Funktion ist im Auslieferungszustand eingestellt. Das „Blitz- Sym

Was Ihr Telefon sonst noch kann ...

bol“ in der Anzeige weist auf die eingeschaltete Funktion hin.
Siehe Programmierhandbuch Seite 28.

Kontrast der Anzeige

Bei Wandbetrieb blickt der Betrachter in einem anderen Winkel auf die Anzeige als bei Tischbetrieb. Um in beiden Fällen einen sehr guten Anzeigenkontrast zu garantieren, können Sie das Telefon entsprechend einstellen. Siehe Programmierhandbuch ab Seite 28.

Wahlsperren

Sie können an Ihrem Telefon neben dem Direktruf noch zwei weitere Arten der „Wahlsperre“ einstellen:


- a) **Vollsperr**: Es können grundsätzlich keine Rufnummern (bis auf die beiden gespeicherten Nummern für Polizei / Feuerwehr und die Notrufnummern bei eingeschalteter Notruffunktion) gewählt werden. Die eingestellte Vollsperr ist in der Anzeige zu erkennen:
- b) **Rufnummernsperr**: Die Wahl einzelner Rufnummern (z.B. 0190er Nummern) wird gesperrt. Voraussetzung für die Rufnummernsperr ist die Eingabe von Sperrnummern.
Siehe Programmierhandbuch ab Seite 28.


Hörhilfe für Hörgerät-Träger

Die Hörkapsel im Hörer besitzt einen Magnetfelderzeuger. Bei Hörgeräten, die hinter dem Ohr getragen werden, wird aufgrund der magnetischen Ankopplung das Gespräch lauter und deutlicher empfangen.

Was Ihr Telefon sonst noch kann ...

Betrieb mit Hör- und Sprechgarnitur

Anstelle des Hörers können Sie eine Hör- und Sprechgarnitur (Headset) anschalten. Das Telefon stellen Sie dann auf „Betrieb mit Hör- und Sprechgarnitur“. In der Anzeige erscheint rechts das Symbol .
Siehe Programmieranleitung Seite 31.

Die Funktionen des Hörers („Leitung belegen“ durch „Abnehmen“ und „Leitung trennen“ durch „Auflegen“) werden im Betrieb mit Hör- und Sprechgarnitur von der Lautsprecher-Taste  übernommen.

Sprache der Meldungen in der Anzeige




Die Meldungen in der Anzeige können, je nach Einstellung, in Deutsch, Englisch, Flämisch oder Französisch erscheinen.
Siehe Programmierhandbuch Seite 32.
gesetzt.

Hinweise zum Reinigen

Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Verwenden Sie weder Chemikalien noch alkoholische Reinigungs- oder Scheuermittel. Einige Möbellacke oder Möbelpflegemittel können die Kunststoff-Füße des Telefons anlösen. Stellen Sie das Telefon ggf. auf eine rutschfeste Unterlage.

Störungsmeldungen

Ihr Telefon wird auf mögliche technische Störungen hin überwacht. Je nach Telefonvariante können folgende Meldungen auftreten:

Fehler	Anzeige / Warntöne	Was ist zu tun?
Batterie des Funk-Handsenders ist nahezu leer.	 Ziffer rechts = Nr. des Handsenders	Wenden Sie sich an den Einrichter des Telefons.
Die Verbindung zum Stromnetz ist gestört.	 Warnton (Tonlänge ca. 1 Sek.) pro Minute, max. 15 Minuten lang.	Schauen Sie nach, ob das Steckernetzteil richtig gesteckt ist (wenn nicht, stecken Sie es ein). Wenden Sie sich ggf. an den Einrichter.
Batterien im Telefon sind nahezu leer.		Wenden Sie sich an den Einrichter des Telefons.

Anmerkungen:

- Die Störungsmeldung „Batterie des Handsenders leer“ kann nur auftreten, wenn Sie die Telefonvariante mit Funk-Handsender benutzen.
- Ist die Verbindung zum Stromnetz gestört, so erfolgt die Notstromversorgung des Telefons über die Batterien. Diese müssen unbedingt eingelegt sein.

Kurzbedienungsanleitung

Unterschiedliche Arten des Wählens

Wählen mit Wahlvorbereitung



Rufnummer eingeben

Hörer abheben

Wählen mit Zielwahltasten



Zielwahltaste drücken

Hörer abheben, wenn sich der Teilnehmer meldet

Wahlwiederholung



Hörer abheben

Wahlwiederhol-Taste drücken

Automatische Wahlwiederholung



Besetztzeichen

Tasten drücken

Hörer auflegen

Wählen mit Kurzwahl



0-9

Hörer abheben

P-Taste drücken

Zifferntaste drücken

Wahl der letzten übermittelten Rufnummer



P-Taste drücken

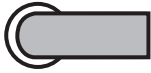
R-Taste drücken

Hörer abheben

Kurzbedienungsanleitung

Weitere Funktionen:

Notruf senden



Notruf-Taste drücken

Freisprechbetrieb / Mithören

Freisprechen:
Mithören:



Leitung belegen
einschalten



Leitung trennen
ausschalten

Hörerlautstärke „sehr laut“ in der Grundeinstellung



Schieberegler einstellen Hörer-Lautstärke vermindern

Hörerlautstärke „normal laut“ in der Grundeinstellung



Schieberegler einstellen Hörer-Lautstärke erhöhen

Gesprächspassagen mitschneiden



Gespräch P-Taste drücken



Dreieck-Taste drücken
und gedrückt halten

Stichwortverzeichnis

A

Ablauf eines Notrufes 11
Anzeige 7
außer Betrieb nehmen 4
Automatische Wahlwiederholung 13
 beenden 14
 starten 13

B

Batterien 3, 7, 26
Bedienelemente 5
Beleuchtung von Tastatur und Anzeige 8
Besetzttonerkennung 11
Blitzlicht bei Anruf 23

C

Call-by-call-Funktion 15

D

Direktruf 21

F

Freisprechbetrieb 18
Freisprechen 7
Funk-Handsender 12

G

Gesprächspassagen mitschneiden 21

H

Handsender für Funk-Notrufe 3, 4, 12
Hinweise zum Reinigen 25
Hör- und Sprechgarnitur 25
Hörhilfe für Hörgerät-Träger 24

K

Kontrast der Anzeige 24
Kordel 4
Kurzbedienungsanleitung 27
Kurzwahlruffnummern 14

L

Lautsprecher-Lautstärke 18
Lautstärke
 Hörer 17
 Lautsprecher 18
 Tonruf 16

M

Manuelle Wahl 9
Meldungen in der Anzeige 25
Mithören 18

N

Notruf aussenden 11
Notruf über Funk-Handsender aussenden 12
Notruf-Handsender 3, 4, 12
Notruffunktion 3

R

Reinigen 25
Rückfrage-Taste 5
Rufnummern verketteten 15
Rufnummernsperre 24
Ruhe vor dem Telefon 22

S

Schieberegler für Lautstärkeinstellungen 6

Stichwortverzeichnis

Sicherheitshinweise 3
Steckernetzteil 3
Störungsmeldungen 26

Z
Zielwahltaste 5, 10

T

Technische Störungen 26
Telefon außer Betrieb nehmen 4
Telefonieren 9
Tonruffreigabeliste 22
Tonrufflautstärke 16
Tonrufmelodie 23
Tonrufsperrliste 23

V

Vollsperrung 24

W

Wahl bei aufliegendem Hörer 12
Wahl der letzten übermittelten Rufnummer 16
Wählen
 Manuelle Wahl 9
 mit Autom. Wahlwiederholung 13
 mit Direktruf 21
 mit Wahlvorbereitung 9
 mit Wahlwiederholung 12
 mit Zielwahltasten 10
 von Kurzwahlruffnummern 14
Wahlsperrungen 24
Wahlvorbereitung 9
Wahlwiederholung 12
Warntöne 26
Wechsel zwischen Hörer und Freisprechbetrieb 19